

Silke
Rosenbüchler
Studentenbude

So betrete ich mein Zimmer:
mein Einzelzimmer
mein Chaoszentrum
meinen Fraktalraum
rote Schuhe stehen kreuzquer in der Mitte
das Zimmer mit dem Rußofen
das Zimmer mit den Teppichkrümeln
das Zimmer mit der verklebten angezuckerten versalzenen Tischplatte

mein Schlafarbeitswohnzimmer
mit der Vorraumbadezimmerküche
meine 26 m x 3 sind 78 Raummeter
viel zu wenig Luft drin kein Aufatmen
rote Schuhe stehen kreuzquer in der Mitte
da liegen verschlagene Bücher herum
da hängen buntvernähte Stoffe herum
CDs überrücken einander auf Trödlermöbel
halbgepackte Taschen
Staub mit süßen kleinen Milbenscheißerchen
Steine vor dem Kamin angegraut mit Räucherstäbchenasche
überschütteter Wäschekorb
das Bett nicht gemacht [so ganz ohne Mann]
das Sofa unter Polstern und Plüschtieren erstickt halboffene Türen Schubladen
Dosen
hartgeprüfte Zimmerpflanzen

Papierstapel ergießen sich in gefächerten Fraktalen über den Schreibtisch
rote Schuhe stehen kreuzquer in der Mitte
Disketten lose Kulis Schreibzeug verstreut
Strickzeug Staubsauger Telephon
zusammengepfercht auf engstem Raum:
mein Schminkzeug
meine Photoausrüstung
meine Malsachen
meine Bücher Göttin so viele Bücher und
rote Schuhe stehen kreuzquer in der Mitte
Zimmerbrunnen Duftlampe Stereoanlage
Kuchenkrümel Papierschnitzel Sägespäne

zeig mir wie du wohnst und
ich sage dir, daß du eine Putzfrau brauchst
einen Koch einen Butler einen Heizer
übereinandergestapelt im Küchenregal

die Küche unter dem schmierigen Ölfilm
verziert mit vertrockneten Teebeuteln
Zigarettenkippen altem Brot Suppenpackerln
Waschtisch oder Küchentisch
Kamm und Bürste neben Messer und Kochlöffel
vis à vis der Garderobe
Schlafenhaufen und Stiefelablage Jackenwust
und
rote Schuhe stehen kreuzquer in der Mitte ...